

	<p>Objekt: Dekorationsvasen</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Keramik</p> <p>Inventarnummer: VIII 0642 a+b</p>
--	--

Beschreibung

Vasenpaar von identischer Form und Dekor: Amphorenform, aus drei Teilen bestehend: Fuß, konisches Zwischenstück, Korpus ovoid mit abgeplattetem Boden, geradem Hals und ausgestellter Lippe sowie Henkeln in Schwänenform, alle Teile durch eine Eisenstange mit Gewinde und Muttern miteinander und dem Steinsockel verbunden. Dekor: altrosafarbener Fond bei Zwischenstück und Korpus; der Korpus mit einem Fries von Akanthusblättern i. Grün u. Weiß/Gold verziert; im Korpus 2 ovale Reserven mit polychromer Malerei: 1 mythologische Szene und eine Phantasielandschaft. Die mythologischen Szenen nach Angelika Kauffmann ("Die Bestrafung Amors" und "Gebt acht, Liebende, ob Amor schläft"). Henkel goldstaffiert, wobei die Flügel der Schwäne weiß belassen wurden; auf dem Hals 2 Trophäen in radiertem Gold, jeweils von einem Lorbeerkranz umgeben. Fuß und Lippe Goldränder und Blattfries.

Grunddaten

Material/Technik: Hartporzellan, Aufglasurfarben, Gold
Maße: Höhe 38,5 und 39 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1809-1821
wer Trierer Porzellanmanufaktur
wo Trier

Vorlagenerstellung wann
wer Angelika Kauffmann (1741-1807)
wo

Schlagworte

- Gold
- Malerei
- Mythologie
- Szene
- Vase

Literatur

- Dühr, Elisabeth (Hg) (2000): 'Für Bürger und Fremde, die auf Eleganz halten'. Trier